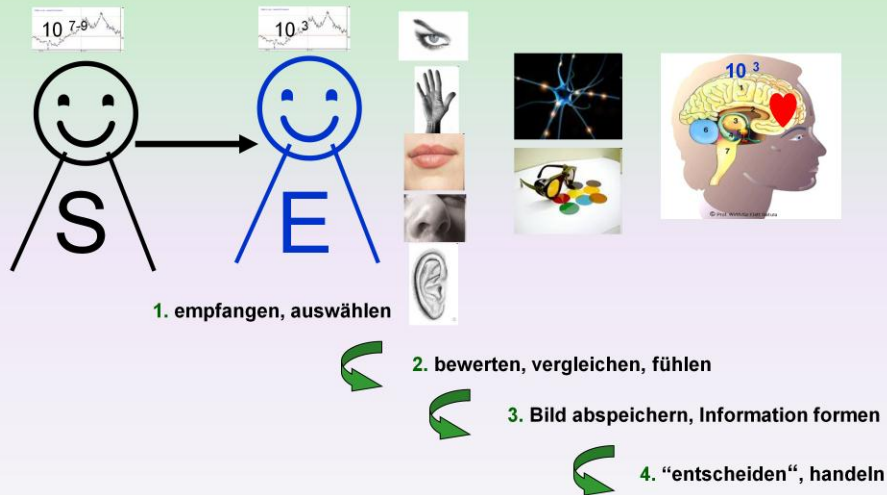


Wer bin ich und wenn ja, wie viele?



- Sender sendet Signale ca. 10^{7-9}
- Mehr als der Empfänger bewusst verarbeiten kann, Schätzungen bis zu nur ca. 10^3
- Sinneswahrnehmung und Intuition/Spiegelneuronen (Sitz im limbischen System) bewerten, kombinieren mit vorhandenem Wissen und verarbeiten die Signale im Zwischenhirn zu Informationen. Dabei schreiben wir nach moderner Hirnforschung den Spiegelneuronen bzw. den unbewusst aufgenommenen Informationen eine enorme Bedeutung und Fähigkeit zu. Denn sie sind letztendlich dafür verantwortlich, dass aus dem Dickicht der Signale Millisekunden schnell die entscheidenden herausgefiltert werden. Zwischen unbewussten Urteil und Handlung ist oft nur ein kurzer Weg, denn das Unterbewusste hat einen direkten Kanal zur motorischen Steuerzentrale des Gehirns. Häufig reagieren wir zuerst und versuchen hinterher eine logische Erklärung zu finden.
- Das geheime Radarsystem ist besonders gut in der Lage „Fehler“ zu erkennen und die Mimik von Menschen zu lesen und zu interpretieren.
- Die unbewusste Wahrnehmung, die alles emotional bewertet und die auf Belohnung aus ist, kann auch leicht manipuliert werden. Z.B. in der Werbung (Marlboro/ Cowboy fühle die große weite Welt)
- Kommunizieren wir mit Menschen, verarbeitet der Verstand das Gesagte und die Intuition das Mienenspiel und das Gefühle. Entstehen Widersprüche, schlägt das limbische System sofort Alarm. Im präfrontalen Cortex laufen Wissen und Gefühle zusammen- wobei die Gefühle beim Treffen der Entscheidungen den Ausschlag geben.
- Besonders in Stress -Situationen nutzt das Gehirn die direkte Verbindung zwischen limbischen System und motorischer Rinde, um schnelle Reaktionen zu ermöglichen.
- Wichtige Aussagen:
 - Menschen verarbeiten Signale bewusst und intuitiv;
 - sie werden bewertet nach individuellen Werten, Erwartungen, Interessen und Bedürfnissen.
 - Signale werden mit Erfahrungen und Wissen verknüpft.
 - Unsere Wahrnehmung ist von Bildern geprägt.